

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 111 (1993)
Heft: 49

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

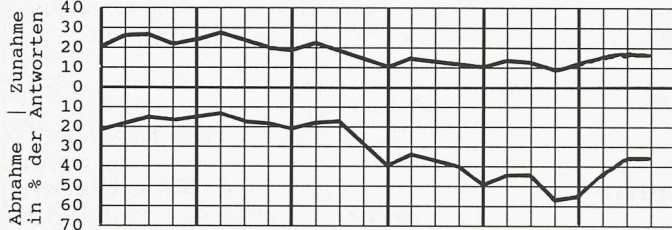


Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

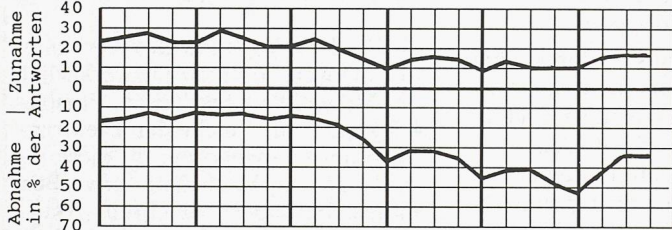
Beschäftigungslage in den Projektierungsbüros seit 1988

Jahr	1988				1989				1990				1991				1992				1993			
Quartal	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4

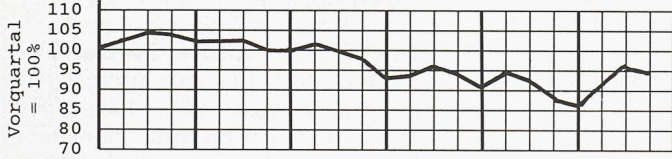
Auftragseingang (Trendbeurteilung)



Auftragsbestand (Trendbeurteilung)



Auftragsbestand (bezogen auf das Vorquartal)



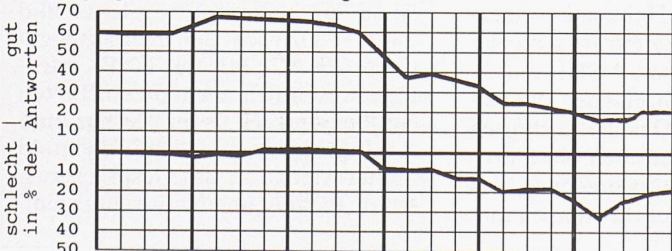
Arbeitsvorrat in Monaten



Personalbestand, Prognose für das nächste Quartal



Beschäftigungsaussichten im nächsten Quartal



Beschäftigungslage in den Ingenieur- und Architekturbüros

Erhebung Oktober 1993

Durststrecke hält an

Meldeten in der Vorjahreserhebung (VJ) vom Oktober 92 noch 56% der Projektierungsbüros abnehmende *Auftragseingänge* und bloss 9% zunehmende, so verzeichnen diesen Oktober 36% der Büros rückläufige und 17% steigende Auftragseingänge. Vergleicht man dieses Ergebnis mit demjenigen der Vorquartalerhebung (VQ) vom Juli 93, so ist eine Stabilisierung der Lage festzustellen und noch kein anhaltender Aufwärtstrend.

Diese Aussage bestätigt die Umfrage zur Beschäftigungslage in unseren Büros auch bezüglich des *Auftragsbestandes*: Nach wie vor geben 34% der teilnehmenden Büros einen rückgängigen, 48% (VQ: 49%) einen gleichbleibenden und 18% (VQ: 17%) einen zunehmenden Auftragsbestand an.

Der geschätzte *Arbeitsvorrat* hat sich, ausser bei den Kultur- und Vermessungsingenieuren (7,1 Monate), bei allen übrigen Fachrichtungen auf über 8 Monate erhöht. Im Durchschnitt beträgt er über alle Büros 8,3 Monate (VQ: 7,6 Monate, VJ: 7,3 Monate). Diese Verbesserung ist allerdings begleitet von einem weiteren *Personalabbau* in der Branche. Dieser wird für das nächste Quartal auf 1,1% veranschlagt (laufendes Quartal: 1,5%).

Die *Beschäftigungsaussichten* für das letzte Quartal dieses Jahres betrachten 63% der Projektierungsbüros als gut oder befriedigend (VQ: 58%, VJ: 58,5%) und 37% als unbestimmt oder schlecht (VQ: 42%, VJ: 41,5%). Auch wenn hier eine leichte Verbesserung erwartet wird, so handelt es sich damit noch nicht um jene Aussicht, welche das Ende der *Durststrecke* anzeigt.

Fachbereiche	Okt. 92	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93
Architektur	707	795	751	695	612
Bauing.wesen	369	376	386	375	343
Kultur.ing.wesen/ Vermessung	69	72	77	81	72
Elektro- und Maschinening.	30	24	25	28	30
Übrige	86	74	77	75	72
Total	1261	1341	1316	1254	1129

Tabelle 1. Beteiligung an der Erhebung nach Fachrichtungen (Anzahl Meldungen)

Auftragseingang (vgl. Tabellen 2 und 3)

Gefragt wurde nach dem Eingang neuer Aufträge im 3. Quartal 1993, verglichen mit dem 2. Quartal 1993.

Tendenz	Okt. 92	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93
zunehmend	9	11	15,5	17	17
gleichbleibend	35	34	41,0	46	47
abnehmend	56	55	43,5	37	36

Tabelle 2a. Auftragseingang, Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

	Okt. 92	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93
Architekten					
zunehmend	12	13,0	18	18	19
gleichbleibend	39	37,5	44	48	47
abnehmend	49	49,5	38	34	34
Bauingenieure/ Hochbau					
zunehmend	6,5	8	14	19	17
gleichbleibend	29,5	27	36	38	43
abnehmend	64,0	65	50	43	40
Bauingenieure/ Tiefbau					
zunehmend	5	10	14	13	16,0
gleichbleibend	30	34	39	50	46,5
abnehmend	65	56	47	37	37,5
Kultur- und Vermessungs- ingenieure					
zunehmend	3	5	3	18	7
gleichbleibend	43	28	48	51	59
abnehmend	54	67	49	31	34
Elektro- und Maschinen- ingenieure					
zunehmend	10	8	18	11	7,0
gleichbleibend	53	25	41	46	65,5
abnehmend	37	67	41	43	27,5

Tabelle 2b. Auftragseingang nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)

Aufträge für öffentliche Bauten erhielten im 3. Quartal 1993 32% der antwortenden Architekten (im Vorquartal 26%) und 81% der Bauingenieure (im Vorquartal 82%).

	Okt. 92	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93
Architekten					
zunehmend	7,5	11	12	14	12
gleichbleibend	37,5	35	38	47	42
abnehmend	55,0	54	50	39	46
Bauingenieure					
zunehmend	9	8,5	12	14	15
gleichbleibend	32	30,5	42	41	42
abnehmend	59	61,0	46	45	43
Elektro- und Maschinen- ingenieure					
zunehmend	18	6	13	5	15
gleichbleibend	53	41	31	30	45
abnehmend	29	53	56	65	40

Tabelle 3. Auftragseingang für öffentliche Bauten (in Prozenten der Antworten)

Auslandaufträge

2,9% der antwortenden Architekten waren im 2. Quartal 1993 und 2,8% im 3. Quartal 1993 auch im Ausland beschäftigt. Bei den Bauingenieuren waren es im 2. Quartal 1993 8,2% und im 3. Quartal 1993 7,3%.

Auftragsbestand (vgl. Tabelle 4)

Gefragt wurde nach dem Auftragsbestand Ende September 1993, verglichen mit dem Stand Ende Juni 1993.

Tendenz	Okt. 92	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93
Zunahme	10	10	16	17	18
Keine Veränderung	41	38	43	49	48
Abnahme	49	52	41	34	34

Tabelle 4a. Auftragsbestand, Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

	Okt. 92	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93
Architekten					
Zunahme	13	12	20	20	20
Keine Veränderung	44	44	47	52	51
Abnahme	43	44	33	28	29
Bauingenieure/ Hochbau					
Zunahme	6	9,0	13	17	19
Keine Veränderung	34	27,5	36	41	39
Abnahme	60	63,5	51	42	42
Bauingenieure/ Tiefbau					
Zunahme	8,5	9	13	13	15,5
Keine Veränderung	40,0	35	40	50	49,0
Abnahme	51,5	56	47	37	35,5
Kultur- und Vermessungs- ingenieure					
Zunahme	3	6	6	18	9
Keine Veränderung	45	30	46	48	56
Abnahme	52	64	48	34	35
Elektro- und Maschinen- ingenieure					
Zunahme	14	4,5	9,0	4	10
Keine Veränderung	45	30,5	45,5	44	57
Abnahme	41	65,0	45,5	52	33

Tabelle 4b. Auftragsbestand nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)

Auftragsbestand, verglichen mit dem Vorquartal (vgl. Tabelle 5)

Gefragt wurde nach dem Auftragsbestand in Prozenten per Ende Sept. 1993, verglichen mit dem Stand vor einem Vierteljahr (Ende Juni 1993 = 100).

	Sept. 92 (30.06.92) = 100	Dez. 92 (30.09.92) = 100	März93 (31.12.92) = 100	Juni 93 31.3.93 = 100	Sept. 93 30.06.93 = 100
Gesamtergebnis	87	86	91	94	94
Nach Fachrichtungen					
Architekten	85	88	94	96	96
Bauing. Hochbau	81	80	89	92	91
Bauing. Tiefbau	94	88	89	92	92
Kultur- und Vermessungsing.	89	85	88	94	95
Elektro- und Maschinening.	92	85	92	90	94

Tabelle 5. Auftragsbestand, bezogen auf das Vorquartal (Vorquartal = 100)

Arbeitsvorrat in Monaten (vgl. Tabelle 6)

Gefragt wurde, wie lange voraussichtlich der Arbeitsvorrat (in Monaten) mit dem heutigen Personalbestand reichen wird.

	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93	Jan. 94
Gesamtergebnis	7,3	7,0	7,2	7,6	8,3
Nach Fachrichtungen					
Architekten	7,5	7,6	8,0	8,4	8,5
Bauingenieure	6,7	5,8	5,7	6,0	8,2
Kultur- und Vermessungsing.	7,0	6,4	6,6	7,2	7,1
Elektro- und Maschinening.	9,5	7,0	7,1	8,2	8,4

Tabelle 6. Geschätzter Arbeitsvorrat (in Monaten)

Personalbestand (vgl. Tabelle 7)

Gefragt wurde nach dem Personalbestand an drei Stichtagen, einschliesslich Inhaber, kaufmännisches Personal und Lehrlinge. Teilzeitangestellte sind voll gezählt, sofern sie mindestens die Hälfte der Zeit voll beschäftigt waren.

Gesamtergebnis	Total	davon weiblich	Veränderung des Totals	%-Anteil weiblich
31.03.93	10724,5	2253,5	100,0	21,0
30.06.93	10579,5	2226,0	98,6	21,0
30.09.93	10565,0	2211,5	98,5	20,9
Nach Fachrichtungen				
Architekten				
31.03.93	4546,5	1212,5	100,0	26,7
30.06.93	4477,5	1195,5	98,5	26,7
30.09.93	4458,5	1189,5	98,1	26,7
Bauingenieure				
31.03.93	4268,0	740,5	100,0	17,4
30.06.93	4212,0	735,0	98,7	17,5
30.09.93	4212,5	722,5	98,7	17,2
Kultur- und Vermessungsingenieure				
31.03.93	1311,0	205,5	100,0	15,7
30.06.93	1302,0	203,5	99,3	15,6
30.09.93	1306,0	208,5	99,6	16,0
Elektro- und Maschineningenieure				
31.03.93	599,0	95,0	100,0	15,9
30.06.93	588,0	92,0	98,2	15,6
30.09.93	588,0	91,0	98,2	15,5

Tabelle 7. Personalbestand an drei Stichtagen

Veränderungen im Personalbestand (vgl. Tabelle 8)

Gefragt wurde nach der mutmasslichen Personalzunahme bzw. -abnahme im 4. Quartal 1993.

	3. Quartal 1993	4. Quartal 1993
Architekturbüros	Abnahme etwa 1,8%	Abnahme etwa 1,3%
Bauingenieurbüros	Abnahme etwa 1,4%	Abnahme etwa 1,0%
Büros für Kultur- und Vermessungswesen	Abnahme etwa 0,5%	Abnahme etwa 1,2%
Elektro- und Maschineningenieurbüros	Abnahme etwa 1,9%	Abnahme etwa 0,5%
im Mittel	Abnahme etwa 1,5%	Abnahme etwa 1,1%

Tabelle 8. Prognose für das 4. Quartal 1993

Beschäftigungsaussichten (vgl. Tabellen 9 und 10)

Gefragt wurde nach der Beurteilung der Beschäftigungsaussichten für das 4. Quartal 1993.

	4. Quartal 1992	1. Quartal 1993	2. Quartal 1993	3. Quartal 1993	4. Quartal 1993
gut	19,5	17	18	20	20
befriedigend	39,0	34	38	38	43
schlecht	25,5	31	25	22	20
unbestimmt	16,0	18	19	20	17

Tabelle 9. Beschäftigungsaussichten, Gesamtergebnis (in Prozenten der Antworten)

	Okt. 92	Jan. 93	April 93	Juli 93	Okt. 93
Architekten					
gut	19	18	20	23,5	22,0
befriedigend	38	34	36	32,0	40,0
schlecht	26	30	23	22,0	19,5
unbestimmt	17	18	21	22,5	18,5
Bauingenieure					
gut	20	14	16	16,0	18
befriedigend	38	32	39	44,5	45
schlecht	27	36	31	23,5	22
unbestimmt	15	18	14	16,0	15
Kultur- und Vermessungsingenieure					
gut	16,0	8	12,0	14	11
befriedigend	43,0	49	48,0	53	57
schlecht	20,5	26	15,5	16	15
unbestimmt	20,5	17	24,5	17	17
Elektro- und Maschineningenieure					
gut	33,5	25	21	21,5	31
befriedigend	43,5	37	37	46,0	41
schlecht	13,0	21	21	21,5	21
unbestimmt	10,0	17	21	11,0	7

Tabelle 10. Beschäftigungsaussichten nach Fachrichtungen (in Prozenten der Antworten)